



Gemeinde Sassenburg
Landkreis Gifhorn

8. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS nach Neubekanntmachung

Plandarstellung

Entwurf, Stand 11.02.2025



Planverfassende

Dipl.-Geogr. Michael Schmidt
Laura-Charline Bulat, Stadtplanerin M.Sc.



Amtshof Eicklingen
Planungsgesellschaft mbH & Co. KG
Mühlenweg 60
29358 Eicklingen
Tel.: 05149 186080
Mail: info@amtshof-eicklingen.de

AUSSCHNITT aus der wirksamen Fassung des Flächennutzungsplans



Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)

12.1. Flächen für die Landwirtschaft

15. Sonstige Planzeichen

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Umgrenzung von Flächen mit ungünstigen Baugrundverhältnissen (Torf)

PLANZEICHNUNG 8. Änderung



Quelle: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, © 2024

Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)

1.4. Sonderbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)

15. Sonstige Planzeichen

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Umgrenzung von Flächen mit ungünstigen Baugrundverhältnissen (Torf)

**Gemeinde Sassenburg
Flächennutzungsplan**

8. Änderung nach Neubekanntmachung | Neudorf-Platendorf

Änderungsbereich

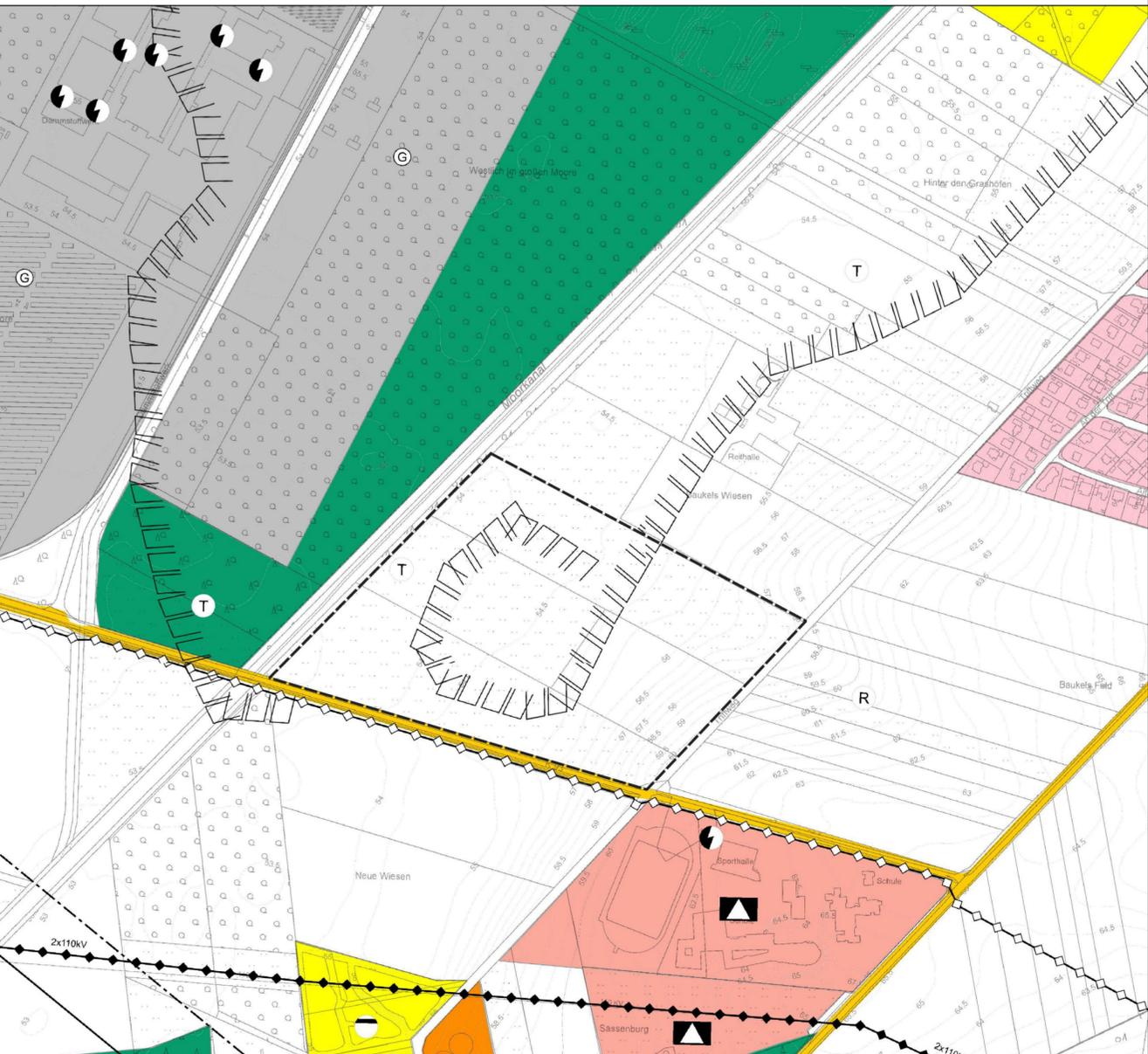


Bildmaterial: GeoBasis-DE/BKG (© 2009) via Google Satellite | Maßstab: 1:25.000

Auftraggeber	Gemeinde Sassenburg Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg	Bearb. / gez.	MS/LCB
Ausarbeitung	Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG Dipl.-Geogr. Michael Schmidt Mühlenweg 60 29358 Eicklingen Tel: +49 (0) 5149 - 18 60 80 E-Mail: info@amtshof-eicklingen.de www.amtshof-eicklingen.de	Blattgröße	975 x 297 mm
Maßstab	1:5.000	Datum	11.02.2025



AUSSCHNITT aus der wirksamen Fassung des Flächennutzungsplans



Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)

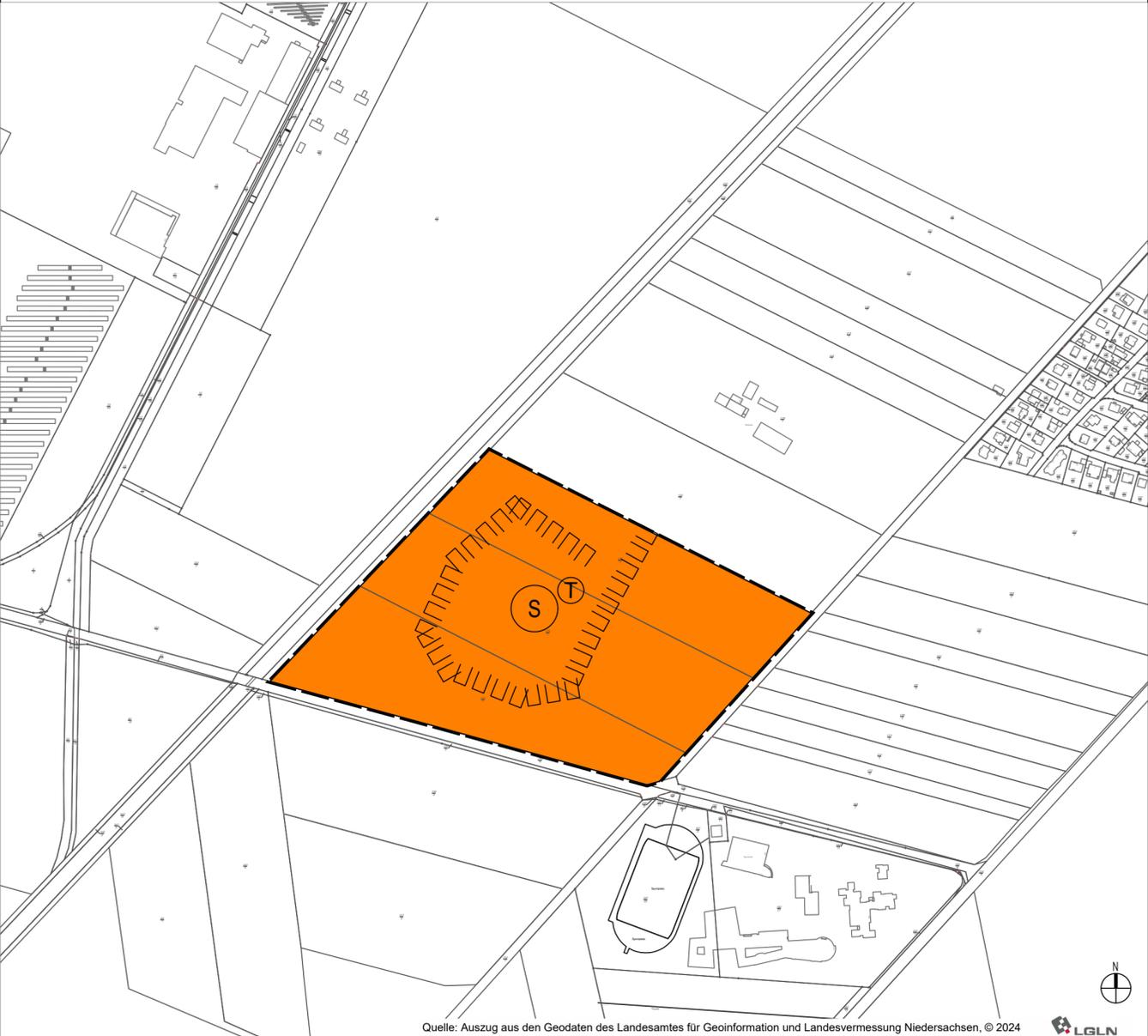
12.1. Flächen für die Landwirtschaft

15. Sonstige Planzeichen

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Umgrenzung von Flächen mit ungünstigen Baugrundverhältnissen (Torf)

PLANZEICHNUNG 8. Änderung



Quelle: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, © 2024

Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)

1.4. Sonderbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)

15. Sonstige Planzeichen

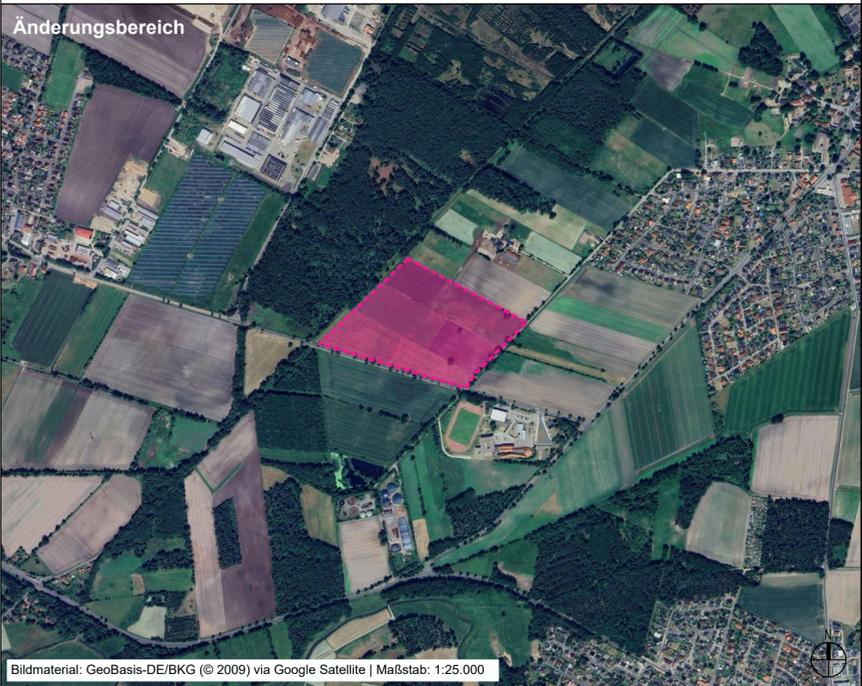
15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Umgrenzung von Flächen mit ungünstigen Baugrundverhältnissen (Torf)

**Gemeinde Sassenburg
Flächennutzungsplan**

8. Änderung nach Neubekanntmachung | Westerbeck

Änderungsbereich



Bildmaterial: GeoBasis-DE/BKG (© 2009) via Google Satellite | Maßstab: 1:25.000

Auftraggeber Gemeinde Sassenburg
Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg

Ausarbeitung Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG
Dipl.-Geogr. Michael Schmidt

Mühlenweg 60
29358 Eicklingen
Tel: +49 (0) 5149 - 18 60 80
E-Mail: info@amtshof-eicklingen.de
www.amtshof-eicklingen.de



Maßstab	1:5.000	Bearb. / gez.	MS/LCB
Datum	11.02.2025	Blattgröße	975 x 297 mm

AUSSCHNITT aus der wirksamen Fassung des Flächennutzungsplans



Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)

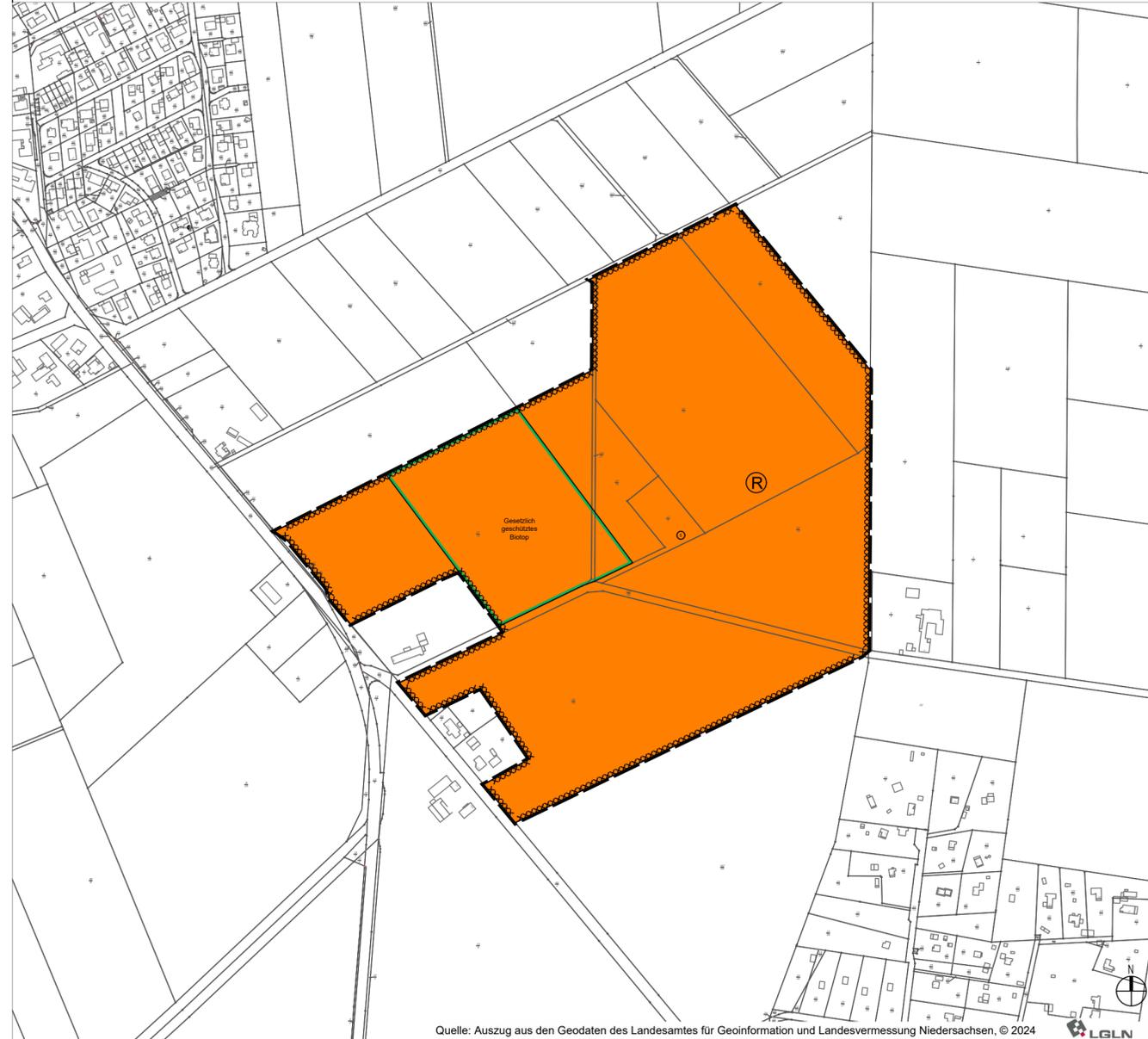
12.1. Flächen für die Landwirtschaft

15. Sonstige Planzeichen

15.11. Umgrenzung der Flächen, unter denen der Bergbau umgeht oder die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind (R= Eisenerz) (§ 9 Abs. 5 Nr. 1, Nr. 2 und Abs. 6 BauGB)

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

PLANZEICHNUNG 8. Änderung



Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)

1.4. Sonderbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

13.3. Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes (§ 9 Abs. 6 BauGB und § 22 BNatSchG)

15. Sonstige Planzeichen

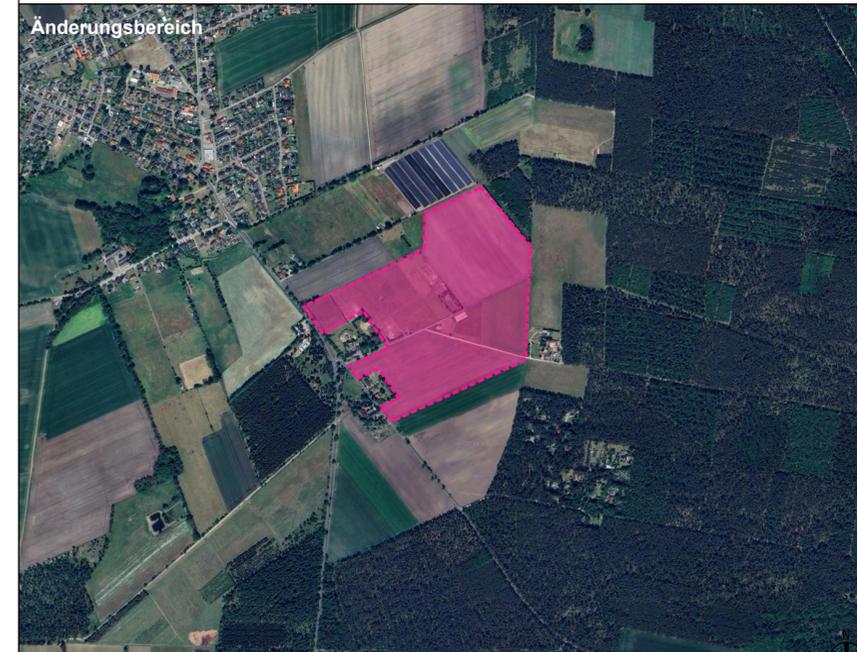
15.11. Umgrenzung der Flächen, unter denen der Bergbau umgeht oder die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind (R= Eisenerz) (§ 9 Abs. 5 Nr. 1, Nr. 2 und Abs. 6 BauGB)

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

**Gemeinde Sassenburg
Flächennutzungsplan**

8. Änderung nach Neubekanntmachung | Grußendorf

Änderungsbereich



Bildmaterial: GeoBasis-DE/BKG (© 2009) via Google Satellite | Maßstab: 1:25.000

Auftraggeber Gemeinde Sassenburg
Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg

Ausarbeitung Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG
Dipl.-Geogr. Michael Schmidt

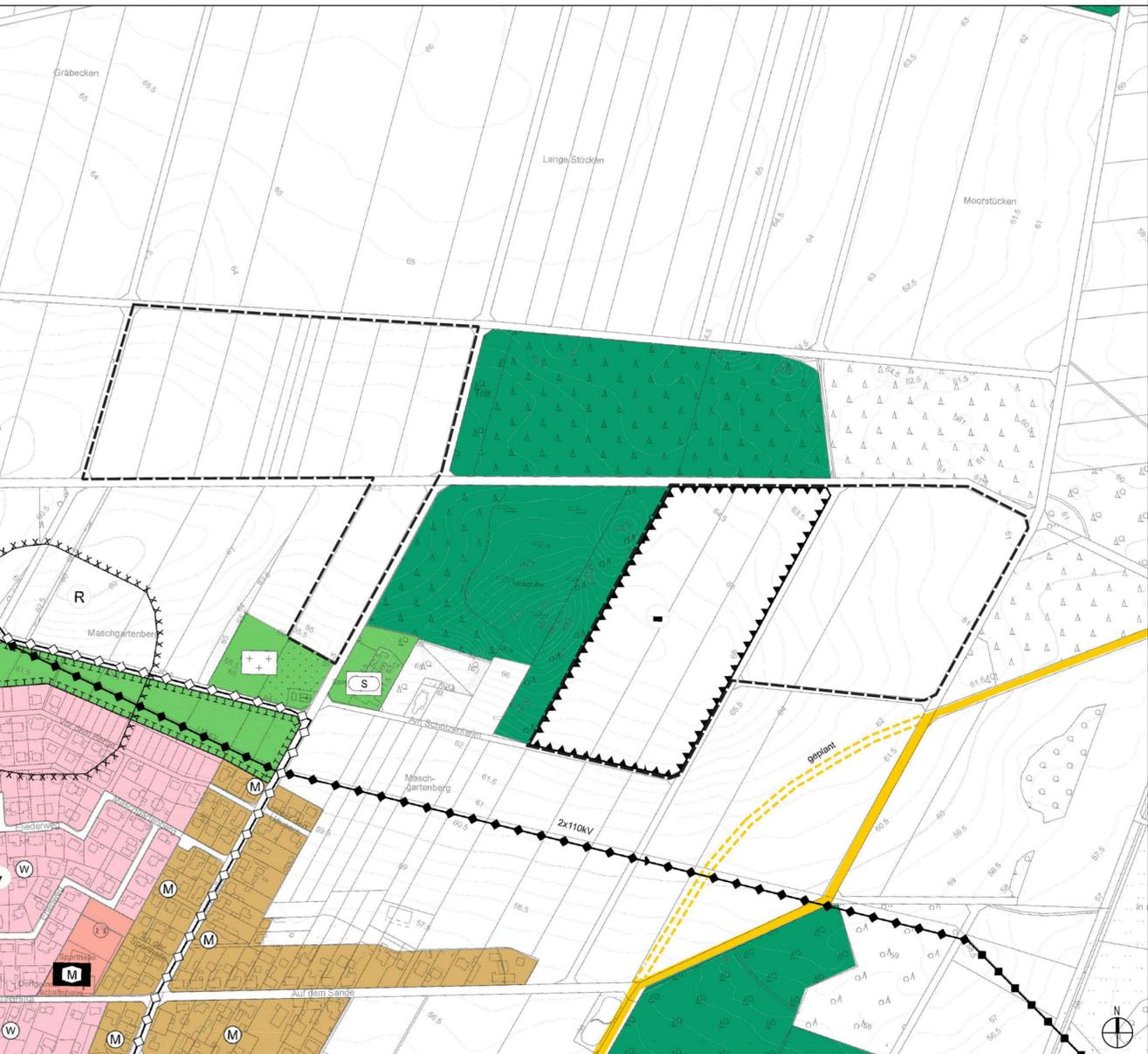
Mühlenweg 60
29358 Eicklingen
Tel: +49 (0) 5149 - 18 60 80

E-Mail: info@amtshof-eicklingen.de
www.amtshof-eicklingen.de



Maßstab	1:5.000	Bearb. / gez.	MS/LCB
Datum	11.02.2025	Blattgröße	975 x 297 mm

AUSSCHNITT aus der wirksamen Fassung des Flächennutzungsplans



Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

- 11. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 17, Nr. 26 und Abs. 6 BauGB)
 - 11.2. Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- 12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)
 - 12.1. Flächen für die Landwirtschaft
- 15. Sonstige Planzeichen
 - 15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

PLANZEICHNUNG 8. Änderung

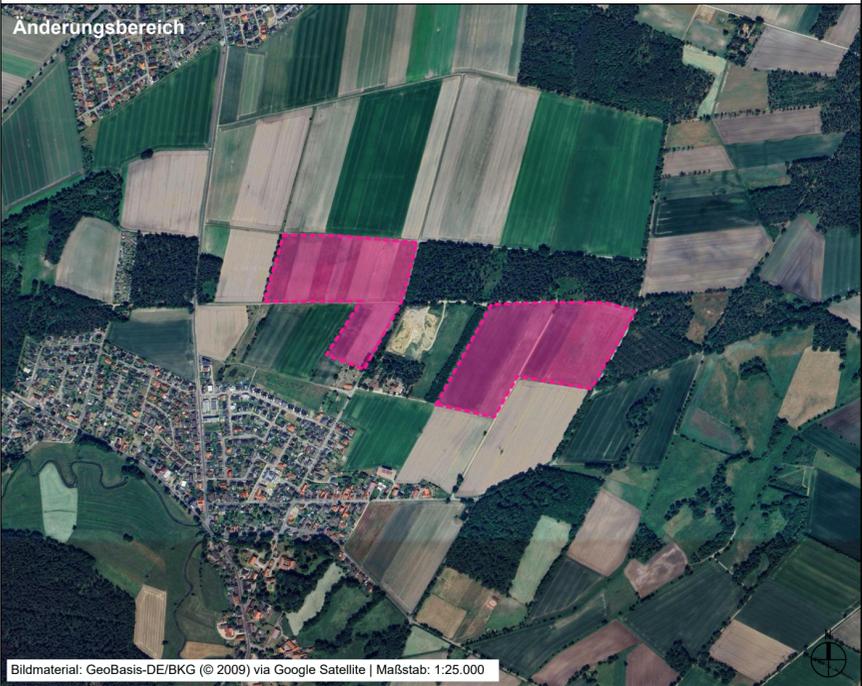


Planzeichenerklärung (BauNVO 1990, PlanzV 90 in der jeweils geltenden Fassung)

- 1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)
 - 1.4. Sonderbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)
- 13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)
 - 13.1. Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
 - 13.3. Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes (§ 9 Abs. 6 BauGB und § 22 BNatSchG)
- 15. Sonstige Planzeichen
 - 15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

**Gemeinde Sassenburg
Flächennutzungsplan**

8. Änderung nach Neubekanntmachung | Dannenbüttel



Bildmaterial: GeoBasis-DE/BKG (© 2009) via Google Satellite | Maßstab: 1:25.000

Auftraggeber Gemeinde Sassenburg
Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg

Ausarbeitung Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG
Dipl.-Geogr. Michael Schmidt

Mühlenweg 60
29358 Eicklingen
Tel: +49 (0) 5149 - 18 60 80
E-Mail: info@amtshof-eicklingen.de
www.amtshof-eicklingen.de



Maßstab	1:5.000	Bearb. / gez.	MS/LCB
Datum	11.02.2025	Blattgröße	975 x 297 mm

Quelle: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen, © 2024



ANLASS, ZIEL UND ZWECK DER PLANUNG

Auf Grund des § 1 (3) des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG), jeweils in der zuletzt geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Sassenburg diese 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung, bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden textlichen Darstellungen beschlossen.

Sassenburg, ____ . ____ . ____

.....

Bürgermeister

(Siegel)

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Sassenburg hat in seiner Sitzung am _____ die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung beschlossen. Der Änderungsbeschluss ist gemäß § 2 (1) BauGB durch Aushang vom _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.

Sassenburg, ____ . ____ . ____

.....

Bürgermeister

Planunterlagen

Kartengrundlage: Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS),

Maßstab 1:5.000

Gemarkung:

- Neudorf-Platendorf, Flur: 2
- Westerbeck, Flur: 3
- Grußendorf, Flur: 3
- Dannenbüttel, Flur: 6

Herausgabevermerk: Herausgegeben vom Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen

Ausgabejahr: 2024



Planverfassende

Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung der Gemeinde Sassenburg wurde von der Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG ausgearbeitet.

Eicklingen, ____ . ____ . ____

.....

Planverfasser

Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Sassenburg hat in seiner Sitzung am _____ beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB durchzuführen. Ort und Dauer der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden durch Aushang vom _____ ortsüblich bekannt gemacht. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB erfolgte im Zeitraum vom _____ bis einschließlich _____. Im gleichen Zeitraum fand die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom _____ gemäß § 4 (1) BauGB statt.

Sassenburg, ____ . ____ . ____

.....

Bürgermeister

Förmliche Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Sassenburg hat in seiner Sitzung am _____ dem Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung und der Begründung zugestimmt und seine Veröffentlichung gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Veröffentlichung wurden am _____ ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung und die Begründung haben vom _____ bis einschließlich _____ gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen. Im gleichen Zeitraum fand die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom _____ gemäß § 4 (2) BauGB statt.

Sassenburg, ____ . ____ . ____

.....

Bürgermeister

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Sassenburg hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung sowie die Begründung in seiner Sitzung am _____ beschlossen.

Sassenburg, _____.____._____

.....

Bürgermeister

Genehmigung

Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung ist mit Verfügung (Az.: _____) vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben / mit Ausnahme der durch _____ kenntlich gemachten Teile gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Gifhorn, _____.____._____

Landkreis Gifhorn

Siegel

.....

Beitrittsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Sassenburg ist den in der Genehmigungsverfügung vom _____.____._____ (Az.: _____) aufgeführten Auflagen / Maßgaben / Ausnahmen in seiner Sitzung am _____.____._____ beigetreten. Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung hat wegen der Auflagen / Maßgaben vom _____.____._____ bis einschließlich _____.____._____ öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden durch Bekanntmachung am _____.____._____ im Amtsblatt für den Landkreis Gifhorn Nr. _____ und nachrichtlich durch Aushang vom _____.____._____ ortsüblich bekannt gemacht.

Sassenburg, _____.____._____

.....

Bürgermeister

Inkrafttreten

Die Erteilung der Genehmigung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung der Gemeinde Sassenburg ist gemäß § 6 (5) BauGB am _____.____._____ im Amtsblatt für den Landkreis Gifhorn Nr. _____ bekannt gemacht worden.

Mit der Bekanntmachung am _____.____._____ ist die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung wirksam geworden.

Sassenburg, _____.____._____

.....

Bürgermeister

Verletzung von Vorschriften

Innerhalb eines Jahres nach erlangen der Rechtswirksamkeit der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Neubekanntmachung der Gemeinde Sassenburg sind gemäß § 215 BauGB eine beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB und beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 (3) Satz 2 BauGB nicht / geltend gemacht worden.

Sassenburg, _____.____._____

.....

Bürgermeister

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist.
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist.
- Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist.
- Bundesnaturschutzgesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 geändert worden ist.